

Antrag der FDP-Ratsfraktion im Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss am
08.12.2022

Tagesordnungspunkt 4.1

Ausbau der Straße Tinsdaler Weg - - Abwägung der Stellungnahmen der Anliegerbeteiligung

Die FDP-Fraktion beantragt, die weiteren Planungen zum Ausbau der Straße Tinsdaler Weg nicht fortzuführen und die Abwägung der Stellungnahmen der Anlieger und Interessierten zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu beschließen.

Begründung:

Der geplante Ausbau des Tinsdaler Wegs ist von der Verwaltung mit 6,1 Mio Euro veranschlagt (2023 - 2026).

Die mehr als angespannte Haushaltslage der Stadt Wedel ist bekannt, eine Lenkungsgruppe behandelt das Thema Haushaltskonsolidierung mit externer Unterstützung. Die Ergebnisse hieraus sollen abgewartet werden.

Der Tinsdaler Weg ist nach Aussagen der Verwaltung in keinem guten Zustand, kann nach Auffassung der FDP-Fraktion aber durchaus weitere Jahre befahrbar werden, wenn ggf. notwendige Ausbesserungsmaßnahmen vorgenommen werden.

Die FDP sieht mit Sorge die Entwicklung im Bereich Schulen und Schulkinderbetreuung, die Stadt investiert hier bereits viele Millionen, im Gespräch sind zur Zeit außerdem eine 4. Grundschule, die Anmietung weiterer Container für SKB und Unterbringung von zugewiesenen Flüchtlingen bzw. Asylbewerbern und Wohnungslosen sowie die Reaktivierung anders genutzter Gebäude für einen Schulbetrieb. Die ggf. nötige Erweiterung der weiterführenden Schulen ist dabei noch gar nicht mitgedacht. Das alles kostet weiteres Geld. Eine Prioritätensetzung ist daher unabwendbar.

Die FDP-Fraktion ist überzeugt, dass die erste Priorität auf den Bildungsbereich gelegt werden muss, Dass unter den gegebenen finanziellen Bedingungen dafür der Ausbau einer Straße „hinten herunter fällt“, ist zwar bedauerlich, aber für unsere Fraktion hinnehmbar.

Die FDP-Fraktion bittet um Zustimmung.

Martina Weisser
Klaus Koschnitzke
06-12-22

Interfraktioneller Antrag der CDU & Die Linke Ratsfraktionen

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Bau- und Feuerwehr am 08.11.2022.

TOP 4.1. Ausbau der Straße Tinsdaler Weg

Die Mitglieder des UBF mögen folgendes beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der weiteren Detailplanung des Tinsdaler Weges sicherzustellen, das mindestens 70 Parkplätze im Bereich A (zwischen Am Lohhof & Galgenberg) erhalten bleiben.

Begründung:

Die vorliegenden Planzeichnungen lassen eher eine Anzahl von max. 50 Parkplätzen im Bereich A 1&2 vermuten, was nach Zählungen von nächtlich dort 70-100 parkenden Autos (mehrfache Anwohnerzählungen) den Verlust von ca. 50 Parkplätzen bedeuten würde.

Die Anwohner benötigen diese Parkplätze, haben aber durch die Vorgaben im Bebauungsplan sowie vorhandene Hinterlandbebauung keine Möglichkeit, Parkplätze auf den Grundstücken zu errichten. Diesbezügliche Anträge sind von der Stadt in der Vergangenheit abschlägig beschieden worden. Daher beauftragen die oben genannten Parteien die Verwaltung, ein Minimum von 70 Parkplätzen im Bereich A sicherzustellen.

Freundliche Grüße
Christoph Matthiessen
Stellv. für die CDU Fraktion
Ratsherr

UBF 8.12.2022 – Haushaltssatzung 2023

Die Fraktion Bündnis 90 Grüne stellt hiermit den Antrag, die Finanzmittel für die Ausbaumaßnahmen Im Sandloch, Sandlochweg und Kleinsiedlerweg aus der Investitionsplanung 2023 zu streichen und die Maßnahmen auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

Begründung:

Ein Ausbau der o.g. Straßen erscheint derzeit weder erforderlich noch sinnvoll. Die Straßen werden im Wesentlichen von Anwohnerinnen und Anwohnern genutzt und befinden sich mit Ausnahme des Kreuzungsbereichs Im Sandloch/Sandlochweg in keinem ausbau- oder renovierungsbedürftigen Zustand. Auch die Verbesserung der Gehwegsituation erscheint uns aufgrund der geringen Nutzung zurzeit nicht zwingend erforderlich.

Die Kosten für den Ausbau der Straßen "Im Sandloch" sollten auch vor dem Hintergrund eingespart werden, dass ein großer Teil der Investition über Erschließungsbeiträge der AnwohnerInnen in den Haushalt zurückfließen würde. Vor allem in Zeiten hoher Inflation und explodierender Energiekosten stellen fünfstellige Erschließungsbeiträge für viele eine untragbare finanzielle Belastung dar, die zumindest zum gegenwärtigen Zeitpunkt völlig überflüssig ist. Eine Verschiebung der Baumaßnahmen würde den AnwohnerInnen die Möglichkeit geben, sich auf eine kommende finanzielle Belastung besser einstellen zu können.

Darüber hinaus sollten in der derzeitigen mit Lage (schlechte Versorgungslage mit Baumaterialien und daraus resultierende erhöhte Kosten) Baumaßnahmen nur durchgeführt werden, wenn sie unausweichlich sind. Dieses ist in diesem Fall (noch) nicht gegeben.

Außerdem würde diese Maßnahmen unser Investitionsvolumen erhöhen, welches in Anbetracht der derzeitigen finanziellen Lage Wedels, ohnehin schon sehr hoch ist.

Rainer Hagendorf für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fragen und Antworten zum Haushaltsentwurf 2023 in der Zuständigkeit des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses
aus der Sitzung vom 10.11.2022

	Leistungsnummer. Sachkonto	Titel	Frage / Anträge	Antwort
Seite 94	211003702. 7852000	Investitionen Moorwegschule - Modernisierung Kunststoff- Kleinspielfeld	Die Fraktion Die Grünen bittet um Erläuterung des Ansatzes in Höhe von 40.000 €.	Der Ansatz wird für die Basketballfläche aufgewendet.
Seite 96	217001702	Investitionen Johann-Rist- Gymnasium	Die FDP-Fraktion erkundigt sich, ob der Neubau im Zeitplan liegt.	Alles verläuft planmäßig. Derzeit befinden wir uns in der Ausschreibungsphase.
Seite 99	218202702. 7851000	Investitionen Ernstbarlach- Gemeinschaftsschule - Garage/Carport	Die SPD-Fraktion bittet um Erläuterung des Ansatzes in Höhe von 20.000 €.	Der Ansatz ist für einen Garage, in der ein Trecker mit Anbauten stehen soll.
Seite 100	221001702	Investitionen Förderzentrum	Die Fraktion Die Grünen bittet um Klärung des Verbleibs der Investitionszahlen.	Der Schulentwicklungsplan ist vor dem Förderzentrum zu priorisieren. Bereits hierfür werden enorme Gelder aufgewendet.
Seite 103	315401706. 7851000	Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm) - Neu- und Erweiterungsausbau	Die SPD-Fraktion bittet um Erläuterung des Ansatzes in Höhe von 150.000 €	Ersatz für 16 Wohneinheiten statt Ansgariusweg. Es folgt eine Beschlussvorlag für die Sitzung im Dezember.
Seite 108	541001704. 785000	Radwegeumbau gem. Instandhaltungsplan	Die Fraktion Die Grünen bittet um einen Ansatz.	Haushaltshaltrechtlich ist es nicht vertretbar einen Pauschalansatz im Haushalt einzusetzen.
Seite 109	541001730. 7852000	Ausbau Sandlochweg - Straßen, Wege und Plätze	Antrag der Fraktion Die Grünen: die Finanzmittel für die Kleinsiedlerweg aus der Investitionsplanung 2023 zu streichen und die Maßnahmen auf unbestimmte Zeit zu verschieben.	Ausbaumaßnahmen Im Sandloch, Sandlochweg und auf unbestimmte Zeit zu
Seite 109/110	541001737. 7852000	Ausbau Spitzerdorfstraße (Feldstr.-Bahnhofstraße) - Straßen, Wege und Plätze	Die WSI-Fraktion bittet um Erläuterung des Ansatzes in Höhe von 360.00 €.	Der Ansatz wird für die Straßenentwässerung aufgewendet.
Seite 112	544001703. 7852000	Sanierung B 431 - Neubau Busbucht Schauenburgerstr./Lülanden	Die WSI-Fraktion bittet um Erläuterung des Ansatzes in Höhe von 80.000€.	Es wird eine neue Haltestelle für den Schnellbus nach Elmshorn errichtet. Der Standort ist noch in Klärung. Entweder am Reepschlägerhaus oder an der Kreuzung Lülanden / Holmer Str. auf der Grünfläche.

Änderungen der Verwaltung zum Haushaltsentwurf 2023 in der Zuständigkeit des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses
aus der Sitzung vom 10.11.2022

Produkt / Leistung	Titel	alter Ansatz 2023	neuer Ansatz 2023	Plan 2024	Neu 2024	Plan 2025	Neu 2025	Begründung
543001703. 7852000	Investitionen Landesstraße /LSA	0 €	10.000,00 €	0,00 €	100.000 € VE			Lichtsignalanlage Busbucht L 105/Eggenkamp
545001702. 7831000	Investitionen Straßenreinigung - Ersatzbeschaffung große Kehrmaschine	250.000,00 €	258.000,00 €					Ausschreibungsergebnis / Es werden 8.000 € mehr benötigt. Deckung überplanmäßig aus VE 2022 für 2023
573001702. 7831000	Investitionen Bauhof - (Titel Kehrmaschinen, Schneepflüge...)	100.000,00 €	75.000,00 €					Es werden 25.000 € weniger benötigt.
573001730. 7831000	Ersatzbeschaffung Kranwagen LKW			220.000,00 €	250.000,00 €			Aktualisierter Betrag wurde nicht erfasst.
573001732. 7831000	Ersatzbeschaffung 7,5 t. LKW					65.000,00 €	80.000,00 €	Aktualisierter Betrag wurde nicht erfasst.
573001734. 7831000	Ersatzbeschaffung Müllpritsche PJ-W 350			55.000,00 €	65.000,00 €			Aktualisierter Betrag wurde nicht erfasst.
573001742. 7831000	Ersatzbeschaffung Radlader	70.000,00 €	90.000,00 €					Aktualisierter Betrag wurde nicht erfasst. Es werden 20.000 € mehr benötigt.

Zum Stellenplanentwurf in der Zuständigkeit des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses
aus der Sitzung vom 10.11.2022

			Frage	Antwort
Nr. 1	1-301-01	Verkehrsaufsicht	Welchen Rahmen umfasst die Tätigkeit einer Verkehrsaufsicht?	Verkehrsrechtliche Anordnung wie zum Beispiel: Baustellenanordnungen, Halteverbote/ Parkverbote, Kommunale Beschilderung, Schulwegsicherung. Die bisherige stelleninhabende Person hatte ihre Arbeitszeit aus persönlichen Gründen reduziert. Diese Reduzierung endet mit der Nachbesetzung. Die Arbeitsbelastung in dem Bereich lässt eine weitere Reduzierung nicht mehr zu.
Nr. 20	2-101-07	technisch. Gebäudemanagement	Es wird um Erläuterung gebeten.	Die Stelle wird neu eingerichtet, da sich die stelleninhabende Person in Elternzeit befindet.
Nr. 21	2-102-03	kauf. Gebäudemanagement	Es wird um Begründung der Anhebung gebeten.	Um dem gestiegenen Arbeitsanfall gerecht zu werden, wird die Anhebung der Stelle als notwendig angesehen. Andernfalls droht der Anstieg von Mehrarbeitsstunden.
Nr. 22	2-102-04	kauf. Gebäudemanagement	Es wird um Begründung der Anhebung gebeten.	Um dem gestiegenen Arbeitsanfall gerecht zu werden, wird die Anhebung der Stelle als notwendig angesehen. Andernfalls droht der Anstieg von Mehrarbeitsstunden oder die Schaffung einer neuen Stelle.
	2-102-neu	Energiemanagment	In welchem Fachdienst befindet sich die Stelle und was passiert nach Ablauf des befristeten Arbeitsvertrages?	Die Aufgabe wurde bislang vom Fachdienst Gebäudemanagement wahrgenommen, daher wird sie hier auch angesiedelt. Die Förderung der Stelle fordert eine Befristung von 3 Jahren. Vor Ende des Ablaufes wird eine Bedarfsbewertung für die Stelle vorgenommen.

Sitzung des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses am 08.12.2022

Zum TOP 4.4. Haushaltssatzung 2023 -2. Lesung-

Leistungsnr. Sachkonto	Titel	Alter Ansatz 2023	Neuer Ansatz 2023	Alter Ansatz 2024	Neuer Ansatz 2024	Bemerkung
217001715. 7851090	Modernisierung Steinberghalle	0,00 €	2.030.000,00 €	300.000 ,00€	1.470.000,00 €	BV/2022/090 Sitzung 10.11.2022 TOP 6.3 (Beschluss gefasst)
315401706. 7851000	Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm) / Neu- und Erweiterungsbauten	150.000,00 €	500.000,00 €	0,00 €	600.000,00 €	BV/2022/110 Sitzung 08.12.2022 TOP 4.2 (Beschluss ausstehend)
424001703. 7852000	Investition Elbestadion / Modernisierung Laufbahn, umlaufende Wege, Barriere	0,00 €	350.000,00 €	0,00 €	772.000,00 €	BV/2022/069 Sitzung 22.09.2022 TOP 3.2 (Beschluss gefasst) 2023 = 60.000 € Planungs- und 290.000 € Bauanteil für umlaufende Wege, Böschungsabstützung und Barriere 2024 = Laufbahn und die Sportflächen

Änderungen zum Haushaltsentwurf 2023

Änderungen/Ergänzungen nach den Ausschussberatungen

Ergebnisplan - Erträge									
Seite im Entwurf	Nr.	Produkt Bezeichnung	Nr.	Zeile im Ergebnisplan Bezeichnung	Haushaltsansatz 2023			Erläuterungen	Empfohlen von
					bisher €	neu €	+ mehr - weniger €		
506	3650010	Tageseinrichtungen für Kinder	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.500.000	13.800.000	+ 1.300.000	Anpassung des Ansatzes "Rückzahlung gewährter Zuschüsse" an aktuelles Anordnungssoll	3-20
607	5350010	Stadtwerke Wedel GmbH	20	Finanzerträge	855.900	0	- 855.900	Verzicht auf Gewinnausschüttung, da Stadtwerke unter dem Rettungsschirm des Landes sind und dabei eine Ausschüttung ausgeschlossen ist	3-20
674	5511010	Regionalpark Wedeler Au	6	Kostenerstattungen	0	100.000	+ 100.000	Personalkostenerstattung Verein	2-61
754	5730090	Stadtsparkasse Wedel	20	Finanzerträge	600.000	0	- 600.000	Verzicht auf Zinszahlung gem. Verwaltungsratsbeschluss	3-20
					Änderungen:		- 55.900		

Änderungen zum Haushaltsentwurf 2023

Änderungen/Ergänzungen nach den Ausschussberatungen

Ergebnisplan - Aufwendungen									
Seite im Entwurf	Produkt		Zeile im Ergebnisplan		Haushaltsansatz 2023			Erläuterungen	Empfohlen von
	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	bisher €	neu €	+ mehr - weniger €		
234	1110220	Finanzverwaltung	16	sonstige Aufwendungen	111.100	203.600	+ 92.500	Fallpauschalen Vollstreckung bisher nicht berücksichtigt	3-20
254	1110300	Gebäudemanagement	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.347.500	11.897.500	+ 550.000	Abrisskosten ASS 350.000 €, Abrisskosten UK Schulauer Str. 200.000 €	2-10
461	3139010	Verwaltung der Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge	15	Transferaufwendungen	150.000	200.000	+ 50.000	Ausschreibung Flüchtlingsbetreuung (2,5 Stellen)	SO
465	3154010	Hilfe für Wohnungslose	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200.400	1.300.400	+ 100.000	Anpassung der Mietaufwendungen an gestiegene Flüchtlingszahlen	SO
			16	sonstige Aufwendungen	142.900	172.900	+ 30.000	Kostensteigerungen und gestiegene Flüchtlingszahlen	SO
485	3510010	Wohngeld	11	Personalaufwendungen	147.400	447.400	+ 300.000	Stellenausweitung um 5,3 Stellen	SO
506	3650010	Tageseinrichtungen für Kinder	15	Transferaufwendungen	15.477.000	15.714.800	+ 237.800	Anpassung an Kitakuratorium	1-40
561	4240020	Kombibad Wedel	15	Transferaufwendungen	2.500.000	2.596.000	+ 96.000	Anpassung an Wirtschaftsplan 2023	3-20
662	5480010	Lühe-Schulau-Fähre	15	Transferaufwendungen	32.000	74.400	+ 42.400	Anpassung an Gesellschafterbeschluss	3-20
765	6120010	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.021.600	2.321.600	+ 300.000	Anpassung an gestiegenes Zinsniveau	3-20
					Änderungen:		+ 1.798.700		

nachrichtlich:	bisher	Veränderung	neu
Gesamtergebnis:	-10.705.700	-1.854.600	-12.560.300
Personalaufwendungen:	24.211.400	300.000	24.511.400

Änderungen zum Haushaltsentwurf 2023

Änderungen/Ergänzungen nach den Ausschussberatungen

Finanzplan - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit											
Seite im Entwurf	Nr.	Leistung Bezeichnung	Nr.	Zeile im Finanzplan Bezeichnung	Invest- maßnahm e Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2023			Erläuterungen	Empfohlen von
							bisher €	neu €	+ mehr - weniger €		
768	6120010	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	37	Aufnahme von Krediten für Investitionen	-		14.081.400	15.634.400	+ 1.553.000	Anpassung an Saldo aus Investitionstätigkeit	3-20
									+ 0		
									+ 0		
									+ 0		
							Änderungen:		+ 1.553.000		

Finanzplan - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit											
Seite im Entwurf	Leistung		Zeile im Finanzplan		Invest- maßnahm e Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2023			Erläuterungen	Empfohlen von
	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			bisher €	neu €	+ mehr - weniger €		
333	2170010	Johann-Rist-Gymnasium	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	217001715	Modernisierung Steinberghalle	1.050.000	1.550.000	+ 500.000	Wiederaufnahme der Modernisierung der Steinberghalle in den HH-plan	2-10
468	3154010	Hilfe für Wohnungslose	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	315401706	Ersatzbau UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)	150.000	500.000	+ 350.000	BV Rat November Beschleunigung der Maßnahme in Modulbauweise	2-10
					neu	Fundamente für Wohncontainer	0	350.000	+ 350.000	Herrichtung der Fundamente für Wohncontainer	2-10
557	4240010	Sportstätten	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	424001703	Modernisierung Elbestadion	0	350.000	+ 350.000	Aufnahme nach Beschluss UBF 22.09.22 (BV/2022/069)	2-10
645	5450010	Straßenreinigung	29	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	545001702	Ersatzbeschaffung große Kehrmaschine	250.000	258.000	+ 8.000	Anpassung an Ausschreibungsergebnis	2-60
716	5730010	Bauhof	29	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	573001702	Investitionen Bauhof	100.000	75.000	- 25.000	Anpassung	2-60
					573001742	Ersatzbeschaffung Radlader	70.000	90.000	+ 20.000	Kostensteigerung	2-60
							Änderungen:		+ 1.553.000		

nachrichtlich:	bisher	Veränderung	neu
Investitionsvolumen	16.454.800	1.553.000	18.007.800

Änderungen der Planung 2023 - 2026, die über das Haushaltsjahr 2023 hinaus gehen

Seite im Entwurf	Nr.	Produkt Bezeichnung	Nr.	Zeile im Ergebnisplan Bezeichnung	Invest- maßnahm e Nr.	Bezeichnung	
316	2110020	Albert-Schweitzer-Schule	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	211002706	bauliche Erweiterung	2024: von 1.300.000 € auf 1.814.000 €; VE + 514.000 €
333	2170010	Johann-Rist-Gymnasium	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	217001715	Modernisierung Steinberghalle	2024: von 0 € auf 300.000 €; 2025: von 0 € auf 800.000 €
			31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	217001715	Modernisierung Steinberghalle	2024: von 300.000 € auf 1.500.000 €; 2025: von 800.000 € auf 1.500.000 €
468	3154010	Hilfe für Wohnungslose	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	315401706	Ersatzbau UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)	2024: von 0 € auf 600.000 €
557	4240010	Sportstätten	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	424001703	Modernisierung Elbestadion	2024: von 0 € auf 850.000 €
631	5430010	Landesstraßen	31	Auszahlungen aus Baumaßnahmen	543001703	Investitionen Landesstraßen	2024: von 0 € auf 100.000 €;
716	5730010	Bauhof	29	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	573001730	Ersatzbeschaffung Kranwagen LKW	2024: von 220.000 € auf 250.000 €
					573001734	Ersatzbeschaffung Müllpritsche	2024: von 55.000 € auf 65.000 €
					573001732	Ersatzbeschaffung 7,5t / Pritsche	2025: von 65.000 € auf 80.000 €

Erläuterungen zur vorgelegten Veränderungsliste zum Haushalt 2023 (Stand 05.12.2022)

Seit der Vorlage des Haushaltsentwurfes im Oktober 2022 sind bereits einige Veränderungen eingetreten, die zwar noch nicht in den Fachausschüssen beschlossen, aber vielfach bereits diskutiert worden sind. Zudem ergaben sich einige Änderungen und Nachmeldungen seitens der Verwaltung, die ebenfalls bereits in die Liste aufgenommen wurden.

Da in den November-Fachausschüssen noch keine abschließenden Empfehlungsbeschlüsse gefasst wurden, sind die Änderungen vielfach noch als „von der Verwaltung empfohlen“ gekennzeichnet. Die entsprechenden Empfehlungsbeschlüsse aus den Dezember-Ausschüssen werden im Anschluss eingearbeitet. Es kann also sein, dass zur HFA-Sitzung am 12.12.2022 nochmals eine aktualisierte Veränderungsliste vorgelegt werden muss.

Dieses Vorgehen entspricht den ganz normalen Abläufen der Haushaltsberatung, wie wir sie seit Jahren praktizieren.

Durch die aktuell bekannten Veränderungen hat sich das Ergebnis im Ergebnisplan auf nunmehr **-12.560.300 €** verschlechtert.

Hauptgründe sind der Wegfall der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Wedel GmbH, da diese den Rettungsschirm des Landes in Anspruch nehmen und damit eine Gewinnausschüttung ausgeschlossen ist. Zudem sind die Zinszahlungen durch die Stadtsparkasse Wedel auf Beschluss des Verwaltungsrates für 3 Jahre ausgesetzt worden, was jährliche Mindereinnahmen von 600 T€ bedeutet.

Auch die Aufwendungen wurden an die aktuellen Ereignisse angepasst oder punktuell aktualisiert.

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich nunmehr auf **18.007.800 €**. Auch hier wurden die Ansätze an zwischenzeitlich erfolgte politische Beschlüsse (bspw. Modernisierung Steinberghalle) oder aktuelle Notwendigkeiten (bspw. Herrichtung von Fundamenten für Wohncontainer, Anpassung an mittlerweile vorliegende Ausschreibungsergebnisse) angepasst und aktualisiert.

Auch hierbei wurde wiederum ausdrücklich auf die jeweilige Kassenwirksamkeit der Auszahlungen geachtet und die Ansätze danach in die Veränderungsliste aufgenommen. Damit erklären sich die möglichen Abweichungen zu den jeweiligen Beschlüssen, in denen teilweise andere Beträge auf Basis der Bauzeitenplanung genannt sind. Haushaltsrechtlich ist aber einzig die Kassenwirksamkeit maßgebend.

Zeitplan der Beschlussfassung

Derzeit wird diskutiert, ob die Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2023 erst im Januar 2023 erfolgen könnte. Hiervon kann verwaltungsseitig nur eindringlich abgeraten werden.

Um insbesondere die neuen Investitionsmaßnahmen beginnen zu können ist eine frühzeitige Genehmigung der Kommunalaufsicht eminent wichtig. Solange der Haushalt nicht genehmigt ist, dürfen lediglich begonnene Investitionen fortgeführt und Aufwendungen, zu denen die Stadt rechtlich verpflichtet ist, geleistet werden.

Erfahrungsgemäß dauert die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht regelmäßig 8-10 Wochen. Bei einer Beschlussfassung im Dezember, wird eine Genehmigung etwa Mitte März 2023 vorliegen.

Bei Beschlussfassung im Januar 2023 verschiebt sich dieser Zeitplan auf etwa Mitte April. Da aber bereits am 06. April 2023 die voraussichtlich letzte Ratssitzung stattfindet, hätten wir somit kaum noch Möglichkeiten auf etwaige Auflagen im Genehmigungsschreiben zu reagieren.

Da wir auch 2023 sehr wahrscheinlich einen Nachtragshaushalt benötigen, müsste dieser dann unter großem Zeitdruck auf der möglichen Mai-Sitzung des Rates oder dann erst auf der konstituierenden Sitzung des neuen Rates im Juni 2023 erfolgen. Den Nachtrag erst auf der Juli-Sitzung kurz vor der Sommerpause zu verabschieden, erscheint mehr als spät, da dann die Investitionsmaßnahmen faktisch nicht mehr in 2023 begonnen werden können.

Um handlungsfähig zu bleiben und, wie erwähnt, auch die neuen Investitionsmaßnahmen (bspw. Erweiterung ASS, Modernisierung Steinberghalle) beginnen zu können, benötigen wir einen genehmigten Haushalt.

Da wir mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, auch in 2023 einen Nachtrag zu erstellen, können die unterjährigen Entwicklungen und Notwendigkeiten dann immer noch im Nachtrag eingearbeitet, angepasst oder aktualisiert werden.

Ein „Nachjustieren“ über den Nachtrag ist also jederzeit möglich.

Wichtig ist ein möglichst zeitnahe Haushaltsbeschluss. Kein Beschluss bedeutet Stillstand und einen Zeitverlust, den wir uns als Stadt angesichts der akuten Herausforderungen (Schulen, Flüchtlinge, etc.) schlicht nicht leisten können.

Antrag von Bündnis 90/Die Grünen zum Haushalt 2023: Absicherung eines bedarfsgerechten Angebotes für die Schulkinderbetreuung (SKB) ab Schuljahr 2023/24, BKS 6.12.2022/UBF 8.12.2022

BKS beschließt zusätzliche Haushaltsmittel für den Haushalt 2023:

- 1. Haushaltsmittel (Investitionen) mit Sperrvermerk
für die Aufstellung von vier gemieteten Containern an der Pestalozzi-Schule für die Betreuung der SKB-Kinder aus der Moorwegschule (vier ausgelagerte SKB-Gruppen sowie zwei zusätzliche SKB-Gruppen durch 7-Zügigkeit)
Investition SKB-Container inklusive u.a. Mobiliar, Baunebenkosten: 300 000 €**
- 2. Die Verwaltung prüft, ob bereits in Wedel vorhandene Schulcontainer verwendet werden können.**

Begründung:

Die Aufstellung von SKB-Containern an der Pestalozzi-Schule sind aus unserer Sicht zwingend erforderlich, wenn keine andere Lösung für die SKB-Gruppen gefunden werden kann, wie zum Beispiel durch eine Doppelraumnutzung an der Moorwegschule. Wenn die Doppelraumnutzung jedoch in der Kürze der Zeit bis zum Beginn des Schuljahres 2023/24 nicht zu realisieren ist, muss die SKB in anderen Räumen abgesichert werden. Da in den Schulen, inklusive Pestalozzi-Schule, akute Raumnot herrscht und aktuell keine anderen Räumlichkeiten in Sichtweite sind, wären Container an der Pestalozzi-Schule die einzige Alternative. Haushaltsmittel mit Sperrbemerken halten uns die Tür offen, SKB-Container aufzustellen, die dazu beitragen, gerechte und gleiche Bildungschancen für alle Bevölkerungsschichten zu schaffen (strategisches Oberziel 1 im Handlungsfeld 1) und die Vereinbarung von Familie und Beruf ermöglichen.

Petra Kärgel für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Anlage zum
Antrag des Seniorenbeirates : Aufteilung des Straßenraumes

Mängel Gehwege:	Engstellen unter 1,2 m
Diese Liste der Mängel wird gepflegt vom Seniorenbeirat. Es werden weitere Engstellen gesammelt, um diese Liste zu ergänzen. Stand : 25. Sitzung des SBR am 30.11.2022	Fotos gerne per mail an: seniorenbeirat-wedel@gmx.de oder direkt an: fotoarchiv-Lieske@web.de
Abkürzungen: LSA : Lichtsignalanlage ("Ampel") STS : Sicherheitstrennstreifen	
Erläuterung: Sicherheitstrennstreifen : STS : Abstand Fahrbahn zum Geh- bzw Radweg. *1 : herübertagende Spiegel fahrender Lkw *2 : öffnende Autotür an Parkplätzen : 0,4 - 0,5 m breit Siehe auch: : Bestandsaufnahme von 2016: Fehlende STS. : Wiederherstellung Gehweg Schulauer Str ohne STS.	*2 : öffnende Autotür an Parkplätzen 

001. B431 - Einfahrt zu Netto

1,5 m Gehweg

0,6 m Kasten Überstand

0,4 m STS mit Lieferverkehr!

Restbreite im Kurvenreich 0,2 m

Geeignete Maßnahme:



002. LSA Feldstr/Am Lohhof:

Vor Glaserei Harder.

2,2 m Gehweg

0,4 m STS

Links der LSA:

Restbreite 0,8 m bis LSA

Rechts der LSA:

Restbreite 85 cm von LSA bis Zaun

: unter 1,2 m

Geeignete Maßnahme:



003. Schulstr

von Eisdiele kommend.

Restbreite von Leuchte bis Wegrand:

: 1,00 m in NS-Richtung

: 1,00 m in OW-Richtung

Geeignete Maßnahme:



004. Aastwiete

1,4 m Gehweg : unter 2,5 m.

0,4 m STS

0,4 m techn. Einrichtung

Restbreite 0,6 m : unter 1,2 m.

Geeignete Maßnahme:



005 a. Steinberg - Westseite

Restbreite 0,6 m Gehweg

1,3 m Radweg

0,4 m STS

Restbreite 0,9 m Radweg

Geeignete Maßnahme:



005 b. Steinberg - Ostseite

Restbreite 0,6 m Gehweg

1,3 m Radweg

0,4 m STS

Restbreite 0,9 m Radweg

Geeignete Maßnahme:



006. Einfahrt von B431 zu Knutzen

1,10 m Gehweg : unter 2,5 m

0,5 STS mit Lieferverkehr

Restbreite 0,6 m Gehweg

Geeignete Maßnahme:



007. Aufgang zum Parkplatz Knutzen
von Ampel

Treppe 0,9 m breit

Geeignete Maßnahme:



008. Rudolph-Höckner-Str.
neben DRK

1,2 m Gehweg

0,3 m Überhang Geländer + Leuchte

Restbreite 0,9 m

Geeignete Maßnahme:



009. Am Redder : Schulweg

1,2 m Gehweg : unter 2,5 m
0,4 m STS wegen Schulweg
0,5 m Hecken

Restbreite 0,3 m : unter 1,2 m

Geeignete Maßnahme:



010. Lindenstraße

1,6 m Gehweg ab Parkplatz
0,8 m Baum
0,1 m Abbruchkante

Restbreite 0,7 m

Geeignete Maßnahme:



011. Am Roland

Links vom Baum:

70 cm Gehweg

40 STS mit Schwerlastverkehr

Restbreite 0,30 m

Rechts vom Baum bis Hydrant:

: schlechte Oberfläche

Rechts vom Hydrant:

: Am Markttag kaum Platz

Geeignete Maßnahme:



012. Lülanden : südlicher Gehweg :

1,3 m Gehweg : unter 2,5 m

0,4 m STS zu parkenden Kfz

0,5 m techn. Einrichtungen oder

0,4 m Hecken

Restbreite 0,4 m : unter 2,5 m

Geeignete Maßnahme:

MV – 2022 - 101

1,3 m Gehweg

1,0 m Radweg wird zurückgebaut

2,3 m neuer Gehweg gemäß MV

Restbreite 1,4 m neuer Gehweg

: über 1,2 m



Anlage zum
Antrag des Seniorenbeirates : Aufteilung des Straßenraumes

zu 012. Lüländen : südlicher Gehweg

0,5 m techn. Einrichtungen



zu 012. Lüländen : südlicher Gehweg

0,5 m techn. Einrichtungen
0,4 m STS zu parkenden Kfz



zu 012. Lüländen : südlicher Gehweg

0,4 m Hecken
0,4 m STS zu parkenden Kfz



zu 012. Lüländen : südlicher Gehweg

0,4 m STS zu parkenden Kfz

[illegible]